

23 - Karosserie/Schiebetüren/Tür, Schiebetür/EINSTELLUNGEN

VORABPRÜFUNGEN

1. Bei der linken Schiebetür prüfen, ob der Schließbügel der Tankklappensperre korrekt in die Verriegelung eingreift. An dieser Stelle darf der Schließbügel die Ausrichtung nicht beeinträchtigen. Schließbügel muss gleich in den Verriegelungsmechanismus rein gehen.
2. Bei der linken Schiebetür prüfen, ob der Schließbügel der Tankklappensperre korrekt in die Verriegelung eingreift. An dieser Stelle darf der Schließbügel die Ausrichtung nicht beeinträchtigen.
3. An der C- und B-Säule die Spalte zwischen Tür und Öffnung sowie Tür und Tür prüfen. Alle Spaltmaße müssen $5 \text{ mm} \pm 1 \text{ mm}$ betragen.
4. Höhe der Tür prüfen, Fahrzeuglinie als Referenz verwenden. Außerdem Dachkontur als Kontrollfaktor mit heranziehen.

Nachstehend beschriebene Schritte in der angegebenen Reihenfolge durchführen und die Schiebetür ausrichten.

AUSRICHTUNG DER TÜR - BÜNDIGER ABSCHLUSS

1. Schiebetür auf bündigen Abschluss am Schließbügel der C-Säule prüfen.
2. Steht die Schiebetür vor oder zurück, die Schließbügeleinheit ausbauen und die Gewindeschärfnerplatte so bewegen, dass noch eine Schraube in der Platte fest bleibt, damit diese nicht zwischen Innen- und Außenblech fällt.
3. Einstellen der C-Säulen-Schließbügel innen oder außen, bis die Tür bündig ist. Die Lochgröße kann, falls nötig, in die erforderliche Richtig verlängert werden. Dies geschieht durch Schleifen oder Blecheinlage und anschließendem überstreichen, um Rostbildung zu vermeiden.
4. Bündigkeits der oberen B-Säule mit der A-Säulenverkleidung prüfen.
5. Das obere Schiebetürscharnier lässt sich nur dann nach außen bewegen, wenn ein 1 mm starkes Distanzstück hinter die Scharnierzmontagefläche gesetzt wird, nachdem die beiden Befestigungsschrauben gelöst und wieder eingesetzt wurden. Das Scharnier muss in seine ursprüngliche Einbaulage mit gleicher Ausrichtung installiert werden.
6. Bündigen Abschluss an der oberen C-Säule prüfen.